

## Der Kinder- und Jugendhilfe-Verbund | KJSH-Stiftung Berlin Brandenburg

Seit 1993 sind wir als gemeinnütziger und nach §75 SGB VIII anerkannter Träger der freien Jugendhilfe in Berlin und Brandenburg engagiert.

Wir sind Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband Landesverband Berlin und Landesverband Brandenburg sowie in den Fachverbänden Internationale Gesellschaft für erzieherische Hilfen e.V. (IGFH), Bundesverband für Erziehungshilfen e.V. (AFET), Bundesarbeitsgemeinschaft Begleiteter Umgang e.V. sowie im deutschsprachigen Netzwerk Familienrat.

Auf regionaler Ebene arbeiten wir in den regionalen Arbeitsgemeinschaften nach §78 SGB VIII, den Netzwerken für Kinderschutz sowie anderen Facharbeitsgemeinschaften und Beiräten aktiv mit.

An unseren regionalen Standorten bieten wir ambulante und stationäre Hilfen zur Erziehung nach §§ 27 SGB VIII für Kinder, Jugendliche, junge Volljährige und Familien sowie Familienförderungsangebote an. Darüber hinaus führen wir begleiteten Umgang nach § 18 Abs. 3 SGB VIII durch.

Für Fragen, Wünschen und Anregungen stehen Ihnen die Ansprechpartner\*innen in unseren Regionalbüros gern zur Verfügung.



Kinder- und Jugendhilfe-Verbund | KJSH-Stiftung  
Berlin-Brandenburg

Das Angebot wird koordiniert vom  
**Regionalbüro Mitte**  
Ackerstr. 83, 13355 Berlin

☎ (030) 394 048 30  
📠 (030) 394 048 310

**Aneke Rieper**  
Regionalleitung  
✉ [a.rieper@kjhv.de](mailto:a.rieper@kjhv.de)

**Karin Löffelmann**  
Pädagogische Leitung  
✉ [k.loeffelmann@kjhv.de](mailto:k.loeffelmann@kjhv.de)

🌐 [www.kjhv.de](http://www.kjhv.de)

## FAMILIENTHERAPEUTISCHE KINDERWOHNGRUPPE „LÖWENHERZ“

Ein intensivpädagogisches Angebot für Kinder ab vier Jahren mit 6 Plätzen nach § 27 SGB VIII in Verb. mit § 34 SGB VIII



## Zielgruppe

- Kinder ab vier Jahren und ihre Eltern/ bzw. andere für das Kind wichtige Bezugspersonen
- Kinder, die zur Gewährleistung des Kinderschutzes der Unterbringung nach § 34 SGB VIII bedürfen
- Kinder, deren Rückkehr in ihre Herkunftsfamilie geprüft und gezielt unterstützt werden soll
- Kinder mit besonderen Bedarfen, für die die Betreuung in einem Regelangebot nicht ausreichend ist



## Ziele

- Familienerhalt und Rückführung des Kindes in seine Herkunftsfamilie
- Wenn eine Rückführung innerhalb eines Zeitraumes von zwei Jahren nicht möglich ist, wird unter größtmöglicher Mitwirkung der Herkunftsfamilie an der langfristigen Perspektive des Kindes gearbeitet
- Übergänge in andere Hilfeformen werden professionell begleitet und unterstützt

## Umfang der Leistung

- 6 Plätze nach §27 in Verb. mit §34 SGB VIII

- Intensivpädagogische Leistung mit hoher Betreuungsdichte
- Unterstützung der Zusammenarbeit mit der Herkunftsfamilie durch eine sozialpädagogische Fachkraft und eine in systemischer Familientherapie ausgebildete Fachkraft

## Grundsätze der Arbeit

- Eltern werden als Experten für ihre Situation gesehen und bleiben in der Verantwortung, für ihr Kind zu sorgen
- Gewährleistung des Kinderschutzes
- Aufspüren und Stärkung der Ressourcen des Kindes und der Herkunftsfamilie

- Wechselwirkung zwischen Wohngruppe und familiärem Umfeld: es wird auch aufsuchend mit dem familiären Umfeld gearbeitet, z.B. bei Rückführungsprozessen

## Das Haus

- gelegen in Berlin Friedrichshain-Kreuzberg, nahe dem Volkspark Friedrichshain und dem Vivantes Klinikum Friedrichshain
- 2 Doppel-, 2 Einzelzimmer für die Kinder
- Essbereich mit Küche und Gemeinschaftsraum
- Kleiner Garten